Netze BW testet das intelligente Verteilnetz von morgen

Netze BW testet das intelligente Verteilnetz von morgen

Pilotprojekt "Dezentrale Netzintelligenz" setzt auf Köpfchen statt Kupfer
Baden-Württemberg hat Netzgebiete, die bis zu fünf Mal mehr regenerative Erzeugungsleistung haben, als sie selbst benötigen. Die ursprüngliche Aufgabe des Verteilnetzes wird dadurch auf den Kopf gestellt. Wie kann ein Verteilnetzbetreiber den in Zeiten der Energiewende gestiegenen Anforderungen eines sicheren Netzbetriebs gerecht werden und gleichzeitig, im Sinne des Verbrauchers, Kosten schonen?
Antworten hierauf hat Netze BW im unternehmenseigenen Netzlabor entwickelt: Das Pilotprojekt "Dezentrale Netzintelligenz" ermöglicht einen vorausschauenden Netzbetrieb und hat wahre Selbstheilungskräfte. Das rund 100.000 Kilometer lange Verteilnetz der Netze BW wird in mehreren Leitstellen von speziell ausgebildeten Mitarbeitern überwacht und gesteuert. Sie greifen durch Schaltvorgänge stabilisierend in das Netz ein und dirigieren den Energiefluss. Der in Kooperation mit Siemens Smart Grid entwickelte Prototyp automatisiert einen Großteil dieser Arbeitsschritte und wird in den kommenden Monaten erstmalig in der Region Hohenlohe-Tauber rund um Niederstetten eingesetzt. Herzstück ist dabei ein Netzgebietscontroller, der, als Mikrorechner im Umspannwerk Niederstetten eingebaut, das unterlagerte Mittelspannungsnetz überwacht und steuert. Dafür erhält er Messwerte aus insgesamt 14 Ortsnetzstationen, auf deren Grundlage er Fehler im Netz frühzeitig erkennt und mit geeigneten Schaltmaßnahmen behebt. Versorgungsunterbrechungen können so verhindert oder stark eingegrenzt werden. Gleichzeitig kann über den Controller die Spannung im Verteilnetz besser gesteuert werden, um noch weitere dezentrale Erzeugungsanlagen aus dem Bereich Wind und Photovoltaik zu integrieren. Dadurch reduziert das System den Netzausbaubedarf erheblich.
"Nur durch den Einsatz smarter Technologien kann die Energiewende ein kostenschonendes Erfolgsmodell werden. Deswegen arbeiten wir heute mit Hochdruck an Lösungen für die sichere Energieversorgung von morgen", erklärt Dr. Martin Konermann, Technischer Geschäftsführer der Netze BW.
Über die Netze BW GmbH:
Die Netze BW GmbH (Stuttgart) ist das größte Netzunternehmen für Strom, Gas und Wasser in Baden-Württemberg und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit insgesamt 3283 Mitarbeitern betreibt Netze BW das Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetz von EnBW und erbringt und vertreibt netznahe und kommunale Dienstleistungen für Kommunen und Stadtwerke in den Bereichen Strom, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikation. Weitere Informationen unter http://www.netze-bw.de
Begleitendes Bildmaterial
Abdruck honorarfrei, Quellenangabe "Netze BW" erbeten
Bildunterschrift:
Das Verteilnetz ohne Dezentrale Intelligenz: Mitarbeiter steuern in Leitstellen
(Gebäude im Hintergrund) das Netz. Um weitere dezentrale Erzeugungseinheiten in das Netz integrieren zu können, muss dieses ausgebaut werden (siehe Baustellenschilder).

EnBW-Pressestelle
EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 63-14320
Telefax: +49 721 63-12627
mailto: presse@enbw.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=568354" width="1" height="1">

Pressekontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

Firmenkontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit Hauptsitz in Karlsruhe ist mit rund fünf Millionen Kunden das drittgrößte deutsche Energieunternehmen. Mit derzeit rund 17.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat die EnBW 2004 einen Jahresumsatz von 9.844 Millionen Euro erzielt. Unsere Kernaktivitäten konzentrieren sich auf die Geschäftsfelder Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen.Traditionell sind wir fest in Baden-Württemberg verwurzelt. Darüber hinaus sind wir in ganz Deutschland sowie in weiteren Märkten Mittel- und Osteuropas aktiv. Wir wollen uns auch in Zukunft auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und unsere Kunden sicher und kompetent mit Energie und energienahen Dienstleistungen versorgen.Wir haben uns im Zuge der Liberalisierung des Strommarkts frühzeitig im Wettbewerb orientiert und unseren Strom als eines der ersten Energieunternehmen in ganz Deutschland angeboten. Als Vordenker und Wegbereiter auf dem Energiemarkt geben wir Impulse für die wissenschaftliche Forschung und Entwicklung. Wir verstehen uns im Sinne der Nachhaltigkeit als ein wirtschaftlich, gesellschaftlich und ökologisch verantwortlich agierendes Unternehmen. Durch die Entwicklung neuer Konzepte und Ideen spielen wir einen aktiven Part in der energiepolitischen Gestaltung unserer Zukunft im Rahmen der aktuellen Gesetzgebung